Seelsorgeverband Büren-St. Pantaleon-Nuglar-Seewen

Missio

MITTEILUNGEN

Dreikönigsfeier St. Pantaleon
9. Januar
Wir laden Sie herzlich zu dieser Feier ein. Nachher dürfen Sie den Segensgruss für Ihre Haustüre, Smachnoho (etwas Süsses aus der Ukraine) mit Rezept sowie für Kinder ein Ausmalblatt und einen goldenen Stern mitnehmen. Die Ukraine leidet unter einer Abwanderungswelle ihrer Arbeitskräfte ins Ausland. Diese trägt nebst der rückläufigen Geburtenquote und der tiefen Lebenserwartung zum massiven Bevölkerungsrückgang bei, den das Land seit Längerem erlebt. Über die letzten 25 Jahre ist die Bevölkerung um 20 Prozent zurückgegangen. Allein mehr als eine Million Ukrainerinnen und Ukrainer sind ins Nachbarland Polen gegangen, um dort vor allem als Erntehelfer, Bauarbeiter, Kellnerin, Kassierin oder Haushaltshilfe ihr Brot zu verdienen. Welches sind die Gründe, die Arbeitskräfte dazu veranlassen, für Arbeit ins Ausland zu gehen? Zum einen sind es die schlechten Verdienstmöglichkeiten in der Ukraine. Dazu kommen die schlechten Arbeitsbedingungen, die hohe Arbeitslosigkeit und der seit 2014 andauernde Krieg im Osten des Landes. Das Geld, das dank der Arbeitsmigration aus dem Ausland in die Ukraine fliesst, trägt viel zur ukrainischen Wirtschaft bei. Doch der Preis, den die Bewohner der Ukraine dafür zahlen, ist hoch: Viele Familien werden auseinandergerissen. Für die Kinder, die ohne ihre Eltern aufwachsen müssen, wirkt sich dies oft negativ auf ihre soziale und psychische Entwicklung aus: Psychische Probleme sowie der vermehrte Griff zu Alkohol und Drogen kommen bei Kindern und Jugendlichen, die ohne ihre Eltern aufwachsen müssen, häufiger vor als bei Kindern, die bei ihren Eltern aufwachsen. Auch hat die Abwesenheit der Eltern oft negativen Einfluss auf die Motivation und die Schulleistungen. Aktuelle offizielle Angaben über die Anzahl Kinder, die in der Ukraine ohne einen oder beide Elternteile aufwachsen müssen, gibt es nicht. Gemäss Schätzungen aus dem Jahr 2004 lebten 200 000 Kinder in der Ukraine ohne mindestens einen Elternteil. Bereits im Jahr 2010 gab es Regionen, in denen der Anteil der Kinder von Arbeitsmigranten 28% erreichte. Der Krieg im Osten der Ukraine dürfte diese Zahlen nochmals zusätzlich in die Höhe getrieben haben.

Cekora/pixelio.de

Opfer
Am 24., 25., 26., 27. Dezember geht das Opfer an die Kinderhilfe Bethlehem. Am 3. Januar, Epiphanie, Inl. Mission, am 10. Januar an die Aktion Sternsinger für die Ukraine.

AGENDA

Heiliger Abend
Donnerstag, 24. Dezember
19.00 Büren, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka
23.00 Seewen, Mitternachts-Gottesdienst mit Pfr. Killian Maduka, begleitet mit feierlicher Musik, gespielt mit Orgel und Violinen. Besuch der Messe nur mit Anmeldung ab 17.00 Uhr, Telefon 061 911 09 70, 079 489 80 07

Weihnachten
Freitag, 25. Dezember
9.00 Büren, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka
10.30 St. Pantaleon, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Stephanstag
Samstag, 26. Dezember
19.00 Büren, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka begleitet von feierlichen Kirchensonaten von Mozart gespielt mit Orgel und Bläser

Heilige Familie
Sonntag, 27. Dezember
9.30 St. Pantaleon, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka, begleitet von feierlichen Kirchensonaten von Mozart

Dienstag, 29. Dezember
Keine Messfeier

Mittwoch, 30. Dezember
Keine Messfeier

Donnerstag, 31. Dezember
Keine Messfeier

Neujahr
Freitag, 1. Januar
9.30 Büren, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Samstag, 2. Januar
19.00 Seewen, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Sonntag, 3. Januar
9.30 St. Pantaleon, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka
Jahrzeit: Bernhard und Lydia Murer-Gysin

Dienstag, 5. Januar
9.00 Nuglar, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Mittwoch, 6. Januar
9.00 St.Pantaleon, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Donnerstag, 7. Januar
9.00 Seewen, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Freitag, 8. Januar
9.00 Büren, Messfeier mit Pfr. Killian Maduka

Samstag, 9. Januar
17.00 St. Pantaleon, Dreikönigsfeier mit Pfr. Maduka und Caroline Winkler in der Kirche unter dem Motto «Kindern Halt geben in der Ukraine (siehe «Mitteilungen»)

Sonntag, 10. Januar
9.30 Büren, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Dienstag, 12. Januar
9.00 Nuglar, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Mittwoch, 13. Januar
9.00 St. Pantaleon, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Donnerstag, 14. Januar
9.00 Seewen, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Freitag, 15. Januar
9.00 Büren, Messfeier mit Pfr. Killian Maduka
18.00 Büren, Rosenkranz
18.00 Seewen, Rosenkranz

Samstag, 16. Januar
19.00 Seewen, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Sonntag, 17. Januar
9.30 St. Pantaleon, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

Pfarreileitung Seelsorgeverband
Killian Maduka, Pfarrer
Tel. 061 911 01 33, Fax 061 911 83 62
uchennamaduka@hotmail.com

Büren Kontaktperson
Killian Maduka, Pfarrer
Tel. 061 911 01 33
uchennamaduka@hotmail.com

St. Pantaleon-Nuglar Kontaktperson
Yvonne Vögtli, Tel. 061 911 04 10
yvonne.voegtli@bluewin.ch

Seewen Kontaktperson
Anita Vögtli, Tel. 061 911 09 70
Natel 079 489 80 07
voegtli.anita@ebmnet.ch